

**Protokollnotiz**  
**zum Vertrag nach § 73c SGB V über die Durchführung eines**  
**ergänzenden Hautkrebsvorsorge-Verfahrens**

zwischen dem

**BKK-Landesverband NORDWEST**

und der

Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein (KVSH)

vom 01.08.2009 in der Fassung des 3. Nachtrages vom 01.07.2019

**Präambel**

Die Vertragspartner werden den Vertrag über die Durchführung eines ergänzenden Hautkrebsvorsorge-Verfahrens nach § 73c SGB V vom 01.07.2019 auf Basis der vereinbarten Ziele gemäß Präambel des Vertrages zur Sicherstellung des Fortbestehens und der weiteren Vertragspflege weiterentwickeln.

Hierzu vereinbaren sie ergänzend die nachfolgenden Regelungen:

**§ 1**

§ 5 des o.g. Vertrages wird wie folgt ersetzt:

- (1) Vergütungs- und abrechnungsfähig sind die in § 4 dieses Vertrages aufgeführten Leistungen mittels der GOP 99470A, wenn sie im Rahmen dieses Vertrages erbracht wurden.
  
- (2) Die Vergütung für die Durchführung der Leistungen nach § 4 dieses Vertrages erfolgt extrabudgetär analog der Gebührenziffer 01745 des EBM und wird mit dem jeweiligen regionalen Punktwert für die gesetzlichen Leistungen zur Hautkrebsfrüherkennung multipliziert.

**§ 2 Inkrafttreten**

Die Protokollnotiz tritt ab 01.04.2022 in Kraft.

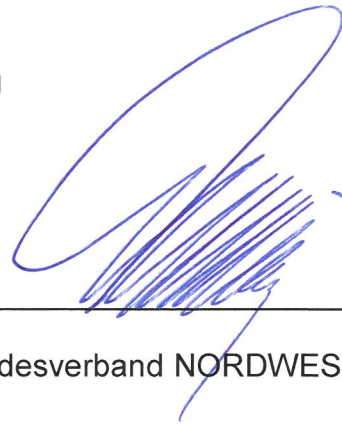
Bad Segeberg 10. Juni 2022



Kassenärztlichen Vereinigung  
Schleswig-Holstein



Hamburg



BKK-Landesverband NORDWEST